

KATEGORIE „SOZIALE KOMPETENZ“

Chancengleichheit fördern – Vielfalt leben

Der Sport und unser gesamtes Vereinsleben vertreten wichtige gesellschaftliche Werte wie Toleranz, Fairplay und Offenheit. Gemeinsames Sporttreiben kann Menschen unabhängig von geschlechtlicher Identität, sexueller Orientierung, Alter, Glaubenszugehörigkeit, Behinderung oder Herkunft zusammenbringen. Sportvereine können Begegnungsräume sein, die gegenseitiges Verständnis und Toleranz fördern.

Dass dies jedoch kein Selbstläufer ist, zeigen immer wieder Beispiele aus der öffentlichen Diskussion, in denen Menschen aufgrund bestimmter Merkmale auch im Sport angefeindet und ausgegrenzt werden.

Sportvereine können mit ihrer Arbeit wichtige Zeichen setzen. Sei es mit Aktionstagen, Kampagnen, strukturellen Veränderungen oder Projekten, um echte Chancengleichheit zu fördern.

Für den Förderpreis in der Kategorie „Soziale Kompetenz“ werden vorbildhafte Projekte gesucht, die den Vielfaltsgedanken in die Praxis umsetzen. Kooperationen und die Mitwirkung in Netzwerken können hierbei unterstützen.

Im Fokus sollte die Teilhabe unterrepräsentierter Gruppen sowie die Förderung von Akzeptanz und Toleranz stehen. Die Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen sucht Projekte mit folgenden Inhalten:

- Maßnahmen zur Förderung einer inklusiven, wertschätzenden und diversen Sportkultur
- Förderung eines gleichberechtigten Zugangs und damit Steigerung der (sozialen) Teilhabe von Menschen aus bisher unterrepräsentierten Gruppen
- Aktivitäten zur Prävention und Bekämpfung von Feindlichkeit und Ausgrenzung
- Sensibilisierung und Öffentlichkeitsarbeit für mehr Vielfalt und gegen Ausgrenzung und Diskriminierung

BEWERBUNG

- Für die Förderpreise können sich alle **gemeinnützigen Sportvereine** mit eigenem Sportbetrieb und Sitz in Baden-Württemberg bewerben. **Projekte** können vom Projektträger selbst eingereicht oder von Sportkreisen und Fachverbänden vorgeschlagen werden.
- In jeder Kategorie werden insgesamt 7000 Euro vergeben, je ein Förderpreis über 4000 Euro und je zwei Anerkennungspreise mit 1500 Euro.
- Einsendeschluss ist der 15. Februar 2024
- Alle Informationen zur Bewerbung gibt es unter: www.wlsb-sportstiftung.de

Die WLSB-Sportstiftung

Die WLSB-Sportstiftung stellt seit 2009 Mittel zur Förderung des Sports für Vereine in Baden-Württemberg bereit, insbesondere für Initiativen zugunsten des Breiten- und Nachwuchssports sowie des Ehrenamts.

Die Preise werden gestiftet von:



FÖRDERPREISE 2023
GESAMTWERT: 28.000 EURO
AUSSCHREIBUNG 2023

Stiftung des Württembergischen Landessportbunds c/o Württembergischer Landessportbund e.V.

Fritz-Walter-Weg 19
70372 Stuttgart
Telefon: 0711 / 28077-119
Telefax: 0711 / 28077-101
E-Mail: info@wlsb-sportstiftung.de
www.wlsb-sportstiftung.de





KATEGORIE „EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT“

Ehrenamtliches Engagement zeigen – anderen Mut machen

Sportvereine sind auf ehrenamtliches Engagement angewiesen, es ist die tragende Säule des Vereins. Nur durch den Einsatz der Ehrenamtlichen ist Vereinsleben überhaupt möglich.

Von dem Engagement der vielen Ehrenamtlichen profitieren nicht nur die Sporttreibenden. Es fühlt sich auch gut an, dabei zu sein und mitzuwirken. Ein Team, effektive Zusammenarbeit und eine starke Gemeinschaft sind notwendig, um etwas zu bewegen.

Unter dem Titel „Ehrenamtliches Engagement zeigen“ sucht das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg daher Projekte, Aktionen und Konzepte in Sportvereinen, die ausschließlich von Ehrenamtlichen organisiert und umgesetzt werden.

Der Themenrahmen hierbei ist groß. Er reicht vom Feriencamp über das in Eigenleistung renovierte Vereinsheim oder besondere Veranstaltungen bis hin zur ehrenamtlich geführten Schwimmschule. Kurzum: Alles, was durch ehrenamtliche Power das Vereinsleben bereichert.

Mit dem Förderpreis in der Kategorie „Ehrenamtliches Engagement“ soll darauf aufmerksam gemacht werden, was im Ehrenamt geschaffen werden kann, wenn alle gemeinsam mit anpacken. Wenn jede*r seine besonderen Fähigkeiten und Kompetenzen miteinbringt, kann etwas entstehen, das alleine undenkbar wäre. Vielleicht auch etwas, das man bislang nicht angepackt oder gewagt hat und das anderen Ehrenamtlichen Mut machen kann.

KATEGORIE „PRÄVENTIONSKONZEPTE“

Sport als „Medikament“ – Erkrankungen vorbeugen

„Es gibt kein Medikament und keine Maßnahme, die einen vergleichbaren Effekt hat wie das körperliche Training. Gäbe es ein solches Medikament mit solch hervorragenden Wirkungen und quasi ohne Nebenwirkungen, wäre jeder Arzt gehalten, es zu verschreiben.“ (Prof. Dr. Wildor Hollmann, Sportmediziner).

Ausreichende Bewegung und Sport sind entscheidende Faktoren für lebenslange Gesundheit: Sie stärken nicht nur den Körper und die Fitness, sondern wirken präventiv bei zahlreichen Erkrankungen wie Diabetes, Krebs, Übergewicht, Demenz, Depression, Burn-Out, Parkinson etc.

Die ARAG Allgemeine Sportversicherung sucht Projekte, die unter anderem...

- ... zur Prävention von Erkrankungen beitragen
- ... mit kreativen Konzepten, ungewöhnlichem Setting oder individueller Leidenschaft überzeugen
- aktuelle Ansätze der Wissenschaft erproben und/oder in Kooperation mit der Wissenschaft umsetzen
- ... in Kooperation mit Partnern erfolgen (z. B. Ärzte, Physiotherapeuten)
- ... durch zielgruppengerechte Ansprache und Konzeption überzeugen

KATEGORIE „KOOPERATIONSMODELLE“

Gemeinsam Herausforderungen meistern – mit Kooperationen Kräfte bündeln

Sportvereine spielen für die Gesunderhaltung der Bevölkerung eine tragende Rolle. Die positiven Wirkungen von Sport und Bewegung sind hinreichend bekannt. Gleichzeitig kämpfen die Vereine mit vielfältigen Herausforderungen. Neben einem Mangel an ehrenamtlich Engagierten sind das etwa fehlende Hallenkapazitäten oder der zunehmende Fachkräftemangel. Ab 2026 kommt noch der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung an Grundschulen hinzu.

Eine Erfolgsstrategie, um diese Herausforderungen anzugehen, sind Kooperationen. Ob mit (Sport-)Vereinen, Kommunen, Unternehmen, Senioreneinrichtungen oder anderen Organisationen und Initiativen: Durch eine Zusammenarbeit können Kräfte gebündelt und Ressourcen effektiver genutzt werden.

Die WLSB-Sportstiftung belohnt deshalb vorbildhafte und kreative Kooperationsprojekte von Sportvereinen mit einem Förderpreis.

Kooperationsprojekte mit Schulen, Kindergärten und Kindertagesstätten sollten über die klassischen Angebote hinausgehen und einen innovativen Charakter haben.